

Durch Glauben gesiegt und gerettet

Israel erringt einen großen Sieg über die Stadt Jericho. Der Fall der Mauern kann nur durch ein Wunder erklärt werden. Gottes Sieg wird jedoch im Glauben in Anspruch genommen (Umziehen, Geschrei, Kampf).

Das NT erwähnt diesen Glauben:

- Fall der Mauer (Hebr 11.30)
- Rahabs Rettung (Hebr 11.31)

Frage: Was erwähnt Hebr 11.28-31 nicht?

Folgende Dinge kennzeichnen den biblischen Glauben:

- Glaubensüberzeugung (Hebr 11.1)
- Glaubensgehorsam (Hebr 11,30)
- Übersteigt menschliches Verstehen
- Glaubensgrund (2Tim 1.12): „wem“

Frage: Welche Herausforderungen im Glauben haben wir heute zu meistern?

Merkvers: Hebr 11.1

Den Bann vollstrecken

Israel vollstreckte über Jericho den Bann (hebr. CheRäM = dem HERRn völlig gegeben). Sie töteten Menschen und Tiere und übergaben Gold und Silber dem Schatz Gottes.

Warum wurde Jericho und Kanaan verbannt:

- Die Kanaaniter waren sehr gottlos (3M18.24-30)
 - Götzendienst (Moloch, Baal, Astoreth, Aschera)
 - sexuelle Entartungen (3M18.6-20+22-23)
 - Menschenopfer (3.M18.21)
- Gott gab ihnen Zeit zur Buße (1M15.3-16)
- Israel war das Werkzeug um Gottes Gericht zu vollstrecken

Der entsprechende griech. Ausdruck lautet *Anathema*. Beispiele:

- geweihte Gaben (Lk 21.5)
- Fluch über Irrlehre (Gal 1.8-9)

Gottes Erhabenheit

Viele Menschen können mit dem Gott des AT nichts anfangen. Ein Gott der Kriege führt passt nicht in ihr Bild. Wer ist Gott wirklich?

- Gott ist im Anfang und keiner außer ihm (Jes 46.10)
- Er macht, was er will – und was er tut ist gut (Jes 46.11)
- Alles hat er gemacht – es gehört ihm (Jer 27.5)
- Gott ist zudem Richter der ganzen Erde (Ps 94.2)
- Er zieht gewisslich zur Rechenschaft den Schuldigen
- Er ist der Herr über Leben und Tod: er kann uns heute Nacht von dieser Erde rufen (Lk 12.20)
- An Christus wurde Gottes schreckliches Gericht vollzogen

Merke: Gott ist derselbe im AT wie im NT. Der einzige Unterschied ist, dass wir heute unter dem gewaltigen Segen von Golgatha stehen.